

# Wie klingt unsere Schule?

Verfeinerung der akustischen Wahrnehmung

Welche Klänge höre ich in meinem inneren Ohr, wenn ich an meine Schule denke? Wo steckt die Musik in den Gegenständen, welche mich umgeben?



Ausgehend von diesen Fragen wird eine Klangbibliothek angelegt. Ausgerüstet mit Tonaufnahmegeräten jagen die Schüler im Haus und auf dem Areal nach dem Sound ihrer Schule. Der Fang wird editiert und in Form von Samples bereitgestellt.

Ein Rhythmus entsteht, „wer hört eine Melodie dazu? Brauchen wir Text? Wer möchte ihn schreiben?“ In kollektiver Instantkomposition wird die Musik im mobilen Tonstudio vor Ort aufgesetzt, weiterentwickelt und vollendet.

Das Ergebnis kann auf verschiedene Arten ans Publikum veräußert werden:

Schule, Schall und Widerhall

## *Konzertante Aufführung*

Die verschiedenen Klänge und Stimmen der Musik werden auf die Schüler aufgeteilt und geprobt. Die Interpretation auf der Bühne erfolgt mit akustisch gespielten Gegenständen/Instrumenten, Samples und Gesängen.

## *Tonträger*

Z.B. mit einem Artwork, das im Unterricht Bildnerisches Gestalten erarbeitet wird.

## *Video zur Musik*

Ev. in Zusammenarbeit mit dem Unterricht Bildnerisches Gestalten.

## *Klingeltöne*

Zum Download.

## *Sound Branding*

Z.B. auf der Website der Schule.

Ziele des Projektes sind die Verfeinerung der akustischen Wahrnehmung und der kreative Umgang mit neuen Medien. Die Wahrnehmung wird hier auf verschiedenen Ebenen angesprochen: einerseits beim Alltag des Schülers, andererseits wenn er und die Außenwelt später die musikalische Umsetzung der Alltagseindrücke als identitätsstiftenden Sound wahrnehmen.

Gern bin ich bereit, das Projekt mit dem/der LehrerIn und/oder der Klasse auszuformulieren und in den Lehrplan zu integrieren.